



Montageanleitung

MBB F 1000 L (bisher: 1000 Twinfold)

PALFINGER

1. Bitte vor der Montage prüfen

1. Stimmt die Lieferung mit Ihrer Bestellung überein?
2. Liegt die Montagezeichnung entsprechend dem Typ vor?
3. Stimmt die Betriebsspannung der Hubladebühne mit der des Fahrzeuges überein?
4. Sofern ein Anbauvorschlag vorliegt, die Richtigkeit, der Fahrzeugmaße und Montagezeichnung überprüfen.
5. Soll ein Doppelboden (Verschleißboden) eingebaut werden?
Wenn ja, Plattform und HAP höher setzen.
6. Beim Aus – und Einfalten 25 mm Fingerfreiheit zwischen Plattform und Unterkante HAP erforderlich.
7. Bei Anhängerbetrieb, Freigängigkeit der Zuggabel überprüfen.
8. Die Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers unbedingt beachten.

Vorarbeiten am Fahrgestell

Ggfs. Hilfsrahmen einbauen. Siehe Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers.
Fahrgestell und Hilfsrahmen gemäß Montagezeichnung und Anbauvorschlag herrichten.

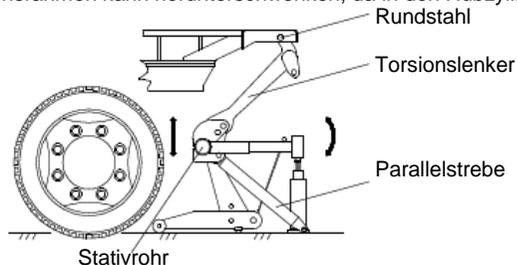
Hinweis !

Spezialwerkzeuge wie z.B. Montagevorrichtung, Anbaulehre, Spulentester, Druckmanometer usw. können auf Anfrage bei **PALFINGER Tail Lifts** erworben werden.

3. Montage Hubladebühne mit Heckabschlussprofil als Montagevorrichtung

1. In den Stegblechen des HAP befinden sich Montagebohrungen.
Benötigt werden 2 Stück Rundstahl Ø28x500 mm lang (nicht **PALFINGER Tail Lifts** Lieferanteil).
2. Torsionslenker mittels Rundstahl und Montagebohrungen verbolzen und seitliche Ausrichtung zum Aufbau prüfen.
3. Höhe des Stativrohres nach Montagezeichnung positionieren.
Auf möglichst große Bodenfreiheit bzw. Freigang aller Bauteile achten.
4. Stativrohr so drehen, dass es horizontal zum Aufbau steht.
5. Befestigung der Hubladebühne am Fahrzeugrahmen mittels Konsolbleche, gemäß Montagezeichnung und Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers.
6. Rundstahl entfernen

ACHTUNG! Torsionsrahmen kann herunterschwenken, da in den Hubzylindern noch zu wenig Öl ist.

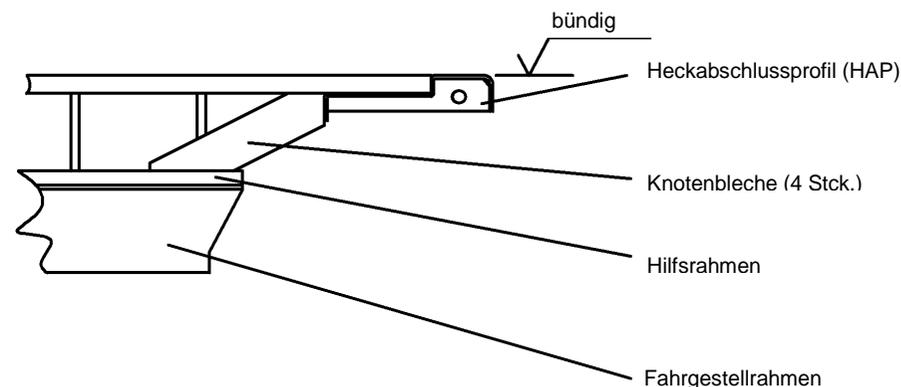


2. Montage Heckabschlussprofil (HAP)

1. HAP gemäß Aufbaubreite beidseitig gleichmäßig kürzen.
2. Im Ladebodenbereich Freiraum zur Montage des HAP herrichten, ggfs. Türdichtungen beachten.
3. Das HAP bildet den Abschluss des Ladebodens.
4. HAP bündig zur Ladefläche montieren.



5. HAP gemäß der Überrollgewichte verschweißen.
Wir empfehlen die Aussteifung zum Hilfsrahmen / Fahrgestellrahmen durch kräftige Knotenbleche insbesondere im Bereich der HAP-Verstärkungsbleche.



4. Montage Elektroanlage

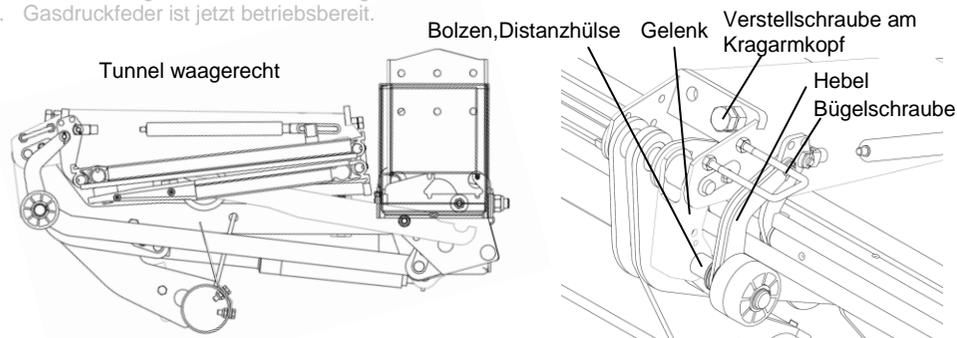
- Den zugehörigen Schaltplan, der sich in der Dichtkappe, Fahrtrichtung rechts befindet, benutzen und die Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers beachten.
- Batteriekabel zur Batterie führen, nach Bedarf kürzen und Kabelschuh montieren.
- Hauptsicherung mit Kabelschuh montieren und an Batterie Pluspol anschließen.
- Kabel für Kontrollgerät zum Fahrerhaus verlegen. Im Fahrerhaus einen Platz am Armaturenbrett wählen, elektrische Verbindung nach Schaltplan herstellen und Kontrollgerät montieren.
- Wenn fahrzeugseitig bereits ein Kontrollgerät vorhanden ist, Hubladebühne nach Zusatzschaltplan anschließen, Schaltplan ggfs. bei **PALFINGER Tail Lifts** anfordern.



- Masseverbindung nach Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers anschließen.
- ACHTUNG!** Bei GGVS Fahrzeugen, Massekabel an Batterie oder gemäß Aufbaurichtlinien des jeweiligen Fahrzeugherstellers anschließen.
- Bedienpult gemäß Montagezeichnung festschweißen oder schrauben.
- Bei der Anbringung eines Handkabelschalters folgendes beachten.** Kabel mit Klemmkasten so unter LKW-Ladefläche montieren, dass von dort ein Anschluss des Kabels zum Handkabelschalter erfolgen kann. Kabel des Handkabelsch. nach Schaltplan im Klemmkasten anklammern. Für Handkabelsch. einen geeigneten und sicheren Aufbewahrungsort festlegen.
- Bedienung des Handkabelsch. nur von der markierten Position auf der Plattform zulässig.**

5. Montage der Plattform

- Verschlusschraube des Ölbehälters entfernen und durch beiliegenden Luftfilter ersetzen.
- Über seitliches Bedienpult Hubwerk soweit ablassen, dass die Plattform montiert werden kann.
- Plattform mit geeignetem Hebegerät senkrecht mit Torsionsrahmen und Parallelstreben verbolzen. Drehfedern montieren und Plattform in die Waagerechte schwenken und bis Erdboden absenken.
- Plattformspitze und Plattform einfalten und gegen Rolle am Unterfahrerschutz lehnen.
- Plattform soweit heben bis die Oberfläche des Tunnels waagrecht steht.
- Jetzt die Parallelstrebe mit dem Gelenk verbinden. Hierfür den Bolzen, die Distanzhülse und die Unterlegscheiben benutzen.
- Die Plattform senken bis der Bolzen durchgesteckt werden kann. **Vorsicht Kollisionsgefahr**
- Bolzen fixieren und Bockrolle montieren.
- Plattform langsam heben bis die Bügelschraube locker wird, diese dann demontieren
- Gasdruckfeder ist jetzt betriebsbereit.



6. Einstell- und Montagearbeiten vor der Inbetriebnahme

- Plattform in LKW-Fahrposition schwenken und Anschlagpuffer am Torsionslenker so einstellen, dass die Plattform auf den Puffern liegt.
- Die beiden anderen Anschlagpuffer nach Örtlichkeit am Aufbau montieren, dass die Plattform bei LKW-Fahrt nicht springt.
- Schalter b13 bzw. b16 wie dargestellt an der Plattform montieren.
- Die drei Stecker für Fußschalter (nicht bei Basic) und Warnfix aus der Plattform entnehmen, mit den Steckern die vom Lenker kommen, (gelber Kabelbinder mit gelber Leitung, schwarz mit schwarz und die mit weissen Kabelbindern gekennzeichneten Stecker) verbinden und die so verbundenen Stecker wieder in die Ladeklappe stecken und die Zugentlastung montieren.
- Kabel am Lenker mittels Kabelbinder sicher befestigen. Auf Freigang der Plattform achten, entsprechende Kabellänge vorhalten.
- Sämtliche montierte Kabel müssen sorgfältig verlegt und sicher befestigt sein. Ausreichende Biege-längen sind einzuhalten.
- Plattform hochfahren und Transportsicherungsschrauben an beiden mechanischen Gelenken demontieren.
- Die Plattform mehrfach heben, senken, einfalten und ausfalten, um die Zylinder zu entlüften.
- Die Plattform auf den Erdboden ablassen und die Plattformspitze absenken. Den Schalter b13 bzw. b16 wie dargestellt einstellen und Einstellschraube fest anziehen. Die Plattform in LKW-Fahrposition bringen und prüfen, ob im ausgeschalteten Zustand des Kontrollgerätes die Warnlampen erloschen sind. Ggfs. nochmal korrigieren, Sicherungsblech umkanten.
- Ölstandskontrolle bei abgesenkter Plattform durchführen, alle eingebrachten Schraubverbindungen gemäß Montagezeichnung auf festen Sitz prüfen. Abnahmeprüfung gemäß Prüfbuch durchführen und in Prüfbuch eintragen.
- 125% Überlasttest laut Prüfbuch (Seite 9) durchführen.
- Plattformspitze über die Verstellerschraube am Kragarmkopf 60mm über Horizontal einstellen.**

